



AMT:	3
Sachgebiet:	31
Vorlagen.Nr.:	2013/092
Datum:	21.02.2013

Sitzungsvorlage an den

Verwaltungs- und Bauausschuss	05.03.2013	öffentlich	zur Entscheidung
----------------------------------	------------	------------	------------------

Kitzingen, 21.02.2013 Amtsleitung	Mitzeichnungen:	Kitzingen, 21.02.2013 Oberbürgermeister
---	-----------------	---

Bearbeiter:	Georg Schwarz	Zimmer: 1.2
E-Mail:	georg.schwarz@stadt-kitzingen.de	Telefon: 09321/20-3101
Maßnahme:		

Anordnung eines "eingeschränkten Haltverbots" in der Böhmerwaldstraße

Beschlussentwurf:

Der Anordnung eines „eingeschränkten Haltverbots“ in der Böhmerwaldstraße von der Einmündung der Ernst-Reuther-Straße bis zum bereits bestehenden „eingeschränkten Haltverbot“ in Höhe der Einmündung der Straße „Am Schachen“ wird nicht zugestimmt

Sachvortrag:

In der Sitzung des Verwaltungs- und Bauausschusses am 22.01.2011 wurde seitens der Mitglieder des Verwaltungs- und Bauausschusses mehrheitlich entschieden, dass der Anordnung eines „eingeschränkten Haltverbots“ in der Böhmerwaldstraße in dem genannten Straßenbereich nicht zugestimmt wird.

Seitens Herrn Stadtrat Heisel wurde beantragt, diesen Beschluss zu überprüfen und ein „eingeschränktes Haltverbot“ anzuordnen. Er begründet diesen Antrag mit der Feststellung, dass im Winter das Parken in dem genannten Straßenbereich problematisch ist. Nachdem sich das Hindernis (parkende Fahrzeuge) auf der Seite der bergwärts fahrenden Fahrzeuge befindet, hat der Gegenverkehr Vorfahrt. Das bedeutet, dass die bergwärts fahrenden Fahrzeugführer anhalten müssen. Wenn nun Schnee oder Eis die Fahrbahn bedeckt, ist das Anfahren am Berg (auch mit Winterreifen) oft schwierig. Teilweise standen bereits Fahrzeuge quer zur Fahrbahn.

Anlagen:

keine